

# Nachrichten aus unserer Gemeinde

## *Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

leider nehmen wieder die „wilden Müllablagerungen“ am Friedhofsgelände zu.



Neben leeren Bierflaschen wurden zuletzt auch Baustoffreste, ein alter Kompressor und sogar eine Matratze dort einfach weggeworfen.

Helfen Sie bitte mit, diese Umweltsünder zu identifizieren und damit beizutragen, daß unser Friedhof weiterhin ein Ort der Trauer, der inneren Sammlung in beschaulichem Umfeld bleibt.

**(Redaktionsschluß nächste Ausgabe: Freitag, 03. Juni 2022)**

## **Aus dem Gemeinderat**

Umfassend und ausführlich hat sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung mit dem Thema der nachhaltigen Energieversorgung befaßt und darüber hinaus die bauliche Entwicklung vorangebracht.

Schon im Vorfeld der Sitzung hat sich das Gremium mit den grundlegenden Vorgaben für die Umsetzung einer Windkraftanlage in der Gemeinde vertraut gemacht. Dazu wurde bereits ein „runder Tisch“ mit Vertretern der zuständigen Fachstellen einschließlich der Regierung von Niederbayern geladen, um die planungsrechtlichen Vorgaben und Möglichkeiten auszuloten. Aktuell ist das Thema für die Gemeinde geworden, da ein privater Investor in einem zusammenhängenden Waldgebiet eine solche Windkraftanlage errichten und betreiben möchte. Bei dem Energieprojekt ist geplant, drei Windräder mit einer Nabenhöhe von jeweils 166 Meter und einer Nennleistung von jeweils 5.600 kW zu errichten, was einer Jahresstrommenge von 33 Millionen kWh entspricht. Nach derzeitigem Rechtsstand könnte eine solche Energiegewinnungsanlage nur im Rahmen eines Bauleitplanverfahrens realisiert werden. Dieses Vorhaben in der Gemeinde Schönau fällt zeitlich zusammen mit den steigenden Energiepreisen, den dingend notwendigen Veränderungen hin zum Klimawandel und schließlich mit der absehbaren Folge für die Gas- und Erdöllieferungen aus Russland infolge des Ukrainekrieges. Nach Beurteilung der Aussagen aus dem „runden Tisch“, der Besichtigung einer Projektpräsentation und Erfahrungswerten aus schon bestehenden Anlagen hat der Gemeinderat seine grundsätzliche Haltung zur regenerativen Energieversorgung deutlich gemacht. Um weiter in dieser Angelegenheit weiterfahren zu können, hat das Gremium den Hauptausschuß beauftragt, ein Arbeitspapier mit Fragen und Forderungen zu erstellen, das mit dem privaten Projektanten im Vorfeld einer Beschlußfassung für ein Bauleitplanverfahren abgeklärt werden soll. Für die Abklärung hat der Gemeinderat sich ein Zeitziel von zwei Monaten gesetzt.

Die Gemeinde plant, einzelne Außenbereichsgrundstücke in den im Zusammenhang bebauten Innenbereich des Gemeindeteiles Bachham für eine bauliche Nutzung einzubeziehen. Der Gemeindeteil Bachham ist im rechtgültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Schönau bereits als Mischbaufläche dargestellt. Die Einwendungen, Hinweise und Anregungen, die von den Trägern öffentlicher Belange und von der Öffentlichkeit im ersten Verfahrensumlauf vorgebracht wurden, hat die Verwaltung in den Satzungsentwurf eingearbeitet. Das Gremium nahm Kenntnis von der überarbeiteten Fassung, genehmigte den neuen Entwurf und beauftragte die Verwaltung, im zweiten Verfahrensumlauf nochmals die Träger öffentlicher Belange sowie die Öffentlichkeit zu beteiligen (siehe Bekanntmachungen in diesem Blatt).

Im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Schönau-West“ ist für einen Teilbereich der Industriestraße eine Änderung im bestehenden Mischgebiet geplant; dazu hat der Gemeinderat bereits in der März-Sitzung den Änderungsbeschluß gefasst. Das beauftragte Planungsbüro Rinner hat jetzt, in Absprache mit den betroffenen Eigentümern, die Grundlagen für die Änderung erarbeitet und einen Rohentwurf der Änderungsunterlagen dem Gemeinderat vorgelegt. Das Gremium ist mit den darin eingetragenen Festsetzungen einverstanden, gibt dem Planungsbüro den Auftrag die Unterlagen fertigzustellen und ermächtigt die Verwaltung, das Änderungsverfahren nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches durchzuführen.

Gemeinderat Stefan Bleimbrunner hatte in der vorhergehenden Sitzung das Konzept der noch zu gründenden Gesellschaft für die Errichtung und den Betrieb einer Nahwärmeversorgung vorgestellt. Dazu ergänzte er jetzt, daß unter Einbeziehung der gemeindlichen Liegenschaften des Schulgebäudes, des Kindergartens sowie des Mietshauses in der Hornöckstraße sich seither schon ausreichend private Hausbesitzer für einen Anschluß vormerken lassen. Mit der Anzahl der jetzt vorgemerkten Kunden wird die geplante Ausbaugröße der Versorgungsanlage schon knapp erreicht. Mit diesen Rückmeldungen kann die Gesellschaft jetzt die weiteren Planungen hin zu einer Projektierung vorantreiben. Abzuklären sind noch die Fördermöglichkeiten, sowie die Trassenführung, die überwiegend in öffentlichem Grund verlaufen soll.

Nach Absprache mit den am Bau beteiligten Firmen können die Arbeiten zur Erschließung der Bauparzellen im Wohnbaugebiet „Am Ziegelfeld“ zeitnah fortgeführt werden. Diese Arbeiten beginnen mit der Durchpressung der Schutzrohre über die Staatsstraße St 2108 und werden fortgeführt mit dem Einbau der Wasserleitung, der Verlegung der Trassenkabel für die Energieversorgung und der Telekommunikation sowie mit der Erstellung des Unterbaus einschließlich Anlegung der Graniteinfassungen der künftigen Erschließungsstraße. Mit der Anlegung der Straßeneinfassungen können dann endlich bereits die Parzellenvermessungen beantragt werden. Seine Zustimmung gab der Gemeinderat noch für den Einbau der Straßenbeleuchtungseinrichtungen. Das Gremium nahm dazu das Angebot des Bayernwerks für insgesamt 16 Brennstellen zu einem Preis von 60.388,80 € an.

Erfreut nahm das Gremium zur Kenntnis, daß bei der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schönau sich wieder aktive Feuerwehrmänner für die Leitung der Einsatztruppe aber auch Mitglieder für die Mitarbeit in der Vorstandschaft zur Verfügung gestellt haben. Der Gemeinderat bestätigte jeweils einstimmig die Wiederwahl von Kommandant Stefan Schmalzgruber für weitere sechs Jahre und von Oliver Grimm, der ihm als stellvertretender Kommandant zur Seite steht (Bericht dazu in diesem Blatt).

Vollzug meldete der Bürgermeister dem Gremium gegenüber für die Errichtung der Straßenentwässerungseinrichtung, die die Bauhofmitarbeiter im Gemeindeteil Heiligenberg errichtet haben.



Auch der Spatenstich für das neue Schützenhaus in Furth in Unterzeitlarn konnte endlich erfolgen, nachdem sämtliche Hürden beim Baugenehmigungs-, Förderantrags- und Ausschreibungsverfahren zu einem guten Ergebnis geführt werden konnten (Bericht dazu in diesem Blatt).

Die Bedarfsplanung für den Kindergarten St. Stephanus in Schönau hat ergeben, daß zusätzliche Krippenplätze und auch zusätzliche Sanitäreanlagen benötigt werden. Da eine sofortige Umsetzung nicht möglich ist, wurden mit der Fachstelle des Jugendamtes, dem Kreisbauamt und den Verantwortlichen des Kindergartens mehrere Besprechungen geführt. In einer Übergangsphase soll zunächst eine Kindergartengruppe in die Räumlichkeiten der Gemeindebücherei ausgelagert werden und in den dadurch freiwerdenden Räumlichkeiten die Krippenkinder betreut werden. Auf alle Fälle besteht die Notwendigkeit, zusätzliche WC-Anlagen zu schaffen.

Mit Unmut nahm der Gemeinderat die „wilden Müllablagerungen“ am gemeindlichen Waldfriedhof (siehe Titelseite) zur Kenntnis und appellierte an die Bevölkerung, die Müllsünder aufzudecken.

Der Gemeinderat befürwortete die Erweiterung der „Zone 30“ in der Bachviertelstraße, sagte die Umsetzung der Alarmsirene in Marschalling zu, da hierzu die ausgewiesenen Fördermittel bereits ausgeschöpft sind und eine Nachbesserung nicht geplant ist. Der Gemeinderat appellierte nochmals insbesondere an die Vereine und Verbände, sich mit Themenvorschlägen am diesjährigen Ferienprogramm zu beteiligen; dies ist im ersten Aufruf noch bis 24. Mai möglich (Aufruf auf der Gemeindehomepage und auf Facebook). Sein Einvernehmen erteilte der Gemeinderat schließlich noch für eine Aufstockung einer Garage und die Errichtung eines Gartenhäuschens.



# Bekanntmachung

## Geschäftsgang im Rathaus

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Zwar sind die Beschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie weitgehend aufgehoben worden. Dennoch besteht weiterhin die akute Gefahr, sich zu infizieren bzw. infiziert zu werden.

Wir sind nach wie vor gerne für Ihre Anliegen da. Da der Verwaltungsbetrieb während der zurückliegenden zwei Jahre langfristig und immer wieder durch Corona-Erkrankungen eingeschränkt war, ist es uns ein dringendes Anliegen, unsere Mitarbeiter aber auch Sie vor einer Infizierung weitgehend zu schützen.

Aus diesem Grund ersuchen wir Sie, vor Ihrem Besuch im Rathaus bei uns anzurufen, um einen möglichst zweitnahen Termin zu vereinbaren. Sie können zwar am Eingang zum Rathaus Kontakt zu uns über die Sprechanlage aufzunehmen. Doch weisen wir darauf hin, daß es dabei zu Wartezeiten kommen kann, wenn die Mitarbeiterinnen bereits in einer anderen Bearbeitung beschäftigt sind.

Um für Sie möglichst Wartezeiten zu vermeiden, nutzen Sie bitte die Gelegenheit per Telefon (**08726 / 9688-0**) oder per E-Mail ([\*\*gemeinde@schoenau.bayern.de\*\*](mailto:gemeinde@schoenau.bayern.de)) vor Ihren Besuch einen Termin zu vereinbaren.

Und denken Sie bitte daran:



**Mundschutz tragen!**



# Bekanntmachung

## Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nrn. 2 und 3 BauGB der Gemeinde Schönau für Bachham

### Öff. Auslegung gem. §§ 13 u. 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat von Schönau hat in der Sitzung vom 05. Mai 2022 beschlossen, eine Ortsabrundungssatzung über die Entwicklung und Einbeziehung von Außenbereichsgrundstücke in den Innenbereich für den Gemeindeteil Bachham, Gemeinde Schönau zu erlassen. Gemäß § 34 Abs. 4 Nrn. 2 und 3 des BauGB sollen einzelne Außenbereichsgrundstücke in den im Zusammenhang bebauten Innenbereich des Gemeindeteiles Bachham für eine bauliche Nutzung einbezogen werden.

Der Entwurf der Satzung über die Festsetzung des Innenbereiches sowie der einzubeziehenden Außenbereichsgrundstücke im Gemeindeteil Bachham der Gemeinde Schönau wird hiermit bekannt gemacht. Er liegt zur Einsichtnahme in der Zeit

**von Freitag, 06. Mai bis einschl. Montag, 30. Mai 2022**

während der allgemeinen Dienststunden in der Gemeindeverwaltung, Bachhamer Straße 22 in 84337 Schönau auf.

Schönau, 05.Mai 2022

Aushang: vom 05.05.2022  
bis 30.05.2022

Noder  
Geschäftsleiter



# Bekanntmachung

## Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nrn. 2 und 3 BauGB im Gemeindeteil Bachham, **Gemeinde Schönau – Bürgerbeteiligung -**

Der Gemeinderat von Schönau hat in der Sitzung vom 05. Mai 2022 beschlossen, eine Ortsabrundungssatzung über die Entwicklung und Einbeziehung von Außenbereichsgrundstücken in den Innenbereich für den Gemeindeteil Bachham, Gemeinde Schönau gem. § 34 Abs. 4 Nrn. 2 und 3 BauGB zu erlassen.



Die Satzung mit Plan der betroffenen Flächen mit Erläuterung liegen in der Zeit von

**Freitag, 06.05.2022 bis einschließlich Montag, 30.05.2022**

während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung, Bachhamer Straße 22, zur Einsichtnahme auf. Während dieser Zeit können Anregungen, Einwendungen oder Bedenken vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, daß diese Bekanntmachung eine Benachrichtigung einzelner, eventuell betroffener Bürger ersetzt.

Schönau, 05. Mai 2022

Aushang: vom 05.05.2022  
bis 30.05.2022

Noder, Geschäftsleiter



# Bekanntmachung

## der

# Haushaltssatzung

### durch Niederlegung in der Verwaltung und Bekanntgabe der Niederlegung durch Anschlag an den Amtstafeln

#### I.

Die Gemeinde Schönau hat die Haushaltssatzung für das Jahr 2022 in der Sitzung des Gemeinderates vom 07. April 2022 erlassen.

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2022 in Kraft. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde in der Gemeindeverwaltung, Bachhamer Straße 22, 84337 Schönau niedergelegt und zur allgemeinen Einsicht während der üblichen Öffnungszeiten bereitgelegt. Mit dabei liegt auch der Haushaltsplan

**von Montag, 09. Mai 2022 bis einschließlich**  
**Montag, 30. Mai 2022**

öffentlich auf.

#### II.

Das Landratsamt Rottal-Inn hat als Rechtsaufsichtsbehörde nach Art. 61 ff der Gemeindeordnung dem Haushalt der Gemeinde für das Jahr 2022 mit Schreiben vom 04. Mai 2022, Az.: 21-941-1 die rechtsaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Schönau, 05. Mai 2022

An den Gemeindetafeln	
angeheftet:	06.05.2022
abgenommen:	30.05.2022

(Siegel)

Gemeinde Schönau

Noder, Geschäftsleiter

## **Spatenstich zum neuen Schützenhaus**

Nach einer langen Phase der drohenden „Heimatlosigkeit“ konnte jetzt endlich der schon ersehnte Spatenstich für das neue Schützenhaus der Schützengesellschaft Bavaria Furth in Unterzeitlarn in der Gemeinde Schönau ausgeführt werden. Schützenmeister Martin Eherer und seine Vorstandschaft begrüßten zu diesem für den Verein geschichtsträchtigen Baubeginn Schönaus Bürgermeister Robert Putz quasi als Hausherren, Dietersburgs Bürgermeister Stefan Hanner, Bezirksschützenmeister und Förderbeauftragten des BSSB Hans Hainthaler, Gauschützenmeister Bernhard Geiselhöringer, den Planer Ingenieur Josef Pongratz, den Marktgebietsleiter der Sparkasse Rottal-Inn Raimund Steinhuber, den Bauleiter Werner Würdinger sowie die Vertreter der beteiligten Baufirmen. Gemeinsam gaben sie mit dem ersten Spatenstich die Arbeiten zur Errichtung der künftigen Heimat der Bavariaschützen unmittelbar an der Grenze zur Gemeinde Dietersburg frei.

Für die Gäste zeichnete Schützenmeister Martin Eherer den „steinigen Weg“ von der Schließung des bisherigen Vereinssitzes im ehemaligen Gasthaus zur Post in Furth bis zum Spatenstich auf dem gemeindlichen Grundstück in Unterzeitlarn nach. Lange Zeit war die Zukunft des Vereins ungewiß, da kein geeignetes Grundstück auf Dietersburger Seite gefunden werden konnte. An dieser Stelle trat Bürgermeister Robert Putz auf den Plan. Auf Anfrage konnte er das Grundstück an der unmittelbaren Gemeindegrenze zu Dietersburg anbieten. Dafür dankten die Bavariaschützen dem Schönauer Bürgermeister und seinen Gemeinderäten ganz herzlich. Nicht weniger dankte Martin Eherer auch dem Planer Josef Pongratz für die rasche Umsetzung der Planung, dem Kreisbauamt für die zügige Genehmigungsbearbeitung, dem Sportschützenbund in der Person von Bezirksschützenmeister Hans Hainthaler für die Unterstützung bei Erstellung der Förderanträge, der Gemeinde Dietersburg für die großzügige Zuschußzusage und Raimund Steinhuber und Stephan Pux von der Sparkasse Rottal-Inn für die Begleitung der Spendenaktion.

Mit dem Spatenstich wurde gleichzeitig der Startschuß für die Firmen Robert Putz für die Tiefbauarbeiten, Gerhard Hausbeck für die Baumeisterarbeiten, Holzbau Hager für die Zimmererarbeiten, Landtechnik Schmied für die Spenglerarbeiten, Robert Leitner für die Heizung- und Sanitärarbeiten, Rainer Niedermeier für die Elektroarbeiten und Firma Rothlehner für die Blitzschutzarbeiten.

Schützenmeister und Bauherr Martin Eherer freute sich auf die kommenden, herausfordernden Aufgaben unter dem Motto: „anpacken statt aufgeben“. Außerdem freute er sich schon darauf, daß das neue Gebäude Treffpunkt aller Vereine aus Unterzeitlarn und Furth sein soll und das in der Corona-Pandemie verlorengegangene gesellschaftliche Leben wiederbelebt werden kann. Bürgermeister Robert Putz und sein Dietersburger Amtskollege Stefan Hanner drückten in ihren Grußworten ihren Stolz auf das großartige Engagement der Schützenfamilie aus und wünschten einen unfallfreien und harmonischen Bauverlauf.



## **Feuerwehr Schönau wählt neue Vorstandschaft**

Mit dem Ende der sechsjährigen Amtszeit wurden die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schönau zur Dienstversammlung und zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft eingeladen; nach Wegfall der Hygienevorschriften aufgrund der Corona-Pandemie fand die Versammlung in Präsenz im Vereinsheim der Schloßschützen Schönau im Sportzentrum Wührfeld statt. Bürgermeister Robert Putz und Vorstand Peter Hofer eröffneten zusammen die Versammlung. Als Ehrengäste waren Kreisbrandinspektor Theo Pichlmaier und Ehrenmitglied Gerhard Thanner anwesend.

Bevor Vorstand Peter Hofer seinen Rückblick auf das abgelaufene Jahr und die Vorschau auf die kommenden Aufgaben vortrug, erhoben sich die Mitglieder zum Gedenken an die seit Beginn der Corona-Pandemie verstorbenen Mitglieder Fahnenmutter Erna Dunst, Alois Winkler, Hans Reichert, Hans Wasl, Peter Stalhofer, Eduard Wieselhuber, Eduard Wasl, Oswald Bachmeier, Dr. Hans-Bert Post, Alois Thanner, Rudolf Kraus, Uwe Rade, Christian Wimmer, Franz Attenberger und Ehrenkommandant Fritz Pinnau. Der Vorstand hatte die Aktivitäten des Vereins während der Corona-Pandemie schriftlich verfaßt und zum Jahresende 2021 an alle Mitglieder zugestellt. Für das laufende Jahr waren die Unternehmungen bisher überschaubar; lediglich für Mitte Mai konnte der Vorstand einen Besuch bei der Partnerfeuerwehr in Schönau am Königssee ankündigen. Er stellte fest, daß bei der Feuerwehr Schönau insgesamt 217 Mitglieder eingeschrieben sind; davon sind 12 Jugendliche, 38 aktive, 36 passive, 128 fördernde und drei Ehrenmitglieder. Er berichtete kurz von den Vorplanungen zum neuen Feuerwehrgerätehaus und kündigte bereits an, daß im Jahre 2026 das 150-jährige Gründungsfest der Schönauer Wehr gefeiert wird. Zum Schluß seines Rechenschaftsberichts bedankte er sich für die sehr konstruktive Zusammenarbeit mit seiner Vorstandschaft, mit der Gemeinde und vor allem seitens der Mitglieder.

Für die erkrankte Kassenverwalterin Stefanie Grimm verlas Vorstand Peter Hofer deren Bericht; die Kassenprüfer Erich Hager und Josef Mühlthaler bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und schlugen die Entlastung der Vorstandschaft vor, die die Mitglieder einstimmig erteilten.

Kommandant Stefan Schmalzgruber berichtete, daß seine Wehr zu Verkehrsunfällen, Unwettereinsätzen, Brandbekämpfungen und technischen Hilfeleistungen gerufen wurde und dabei insgesamt 233 Einsatzstunden absolviert wurden. Wegen Corona konnte der Übungsbetrieb nur auf „Sparflamme“ fortgeführt werden; jedoch konnte zusammen mit den Wehren aus Unterhöft und Unterzeitlarn eine Truppmannschulung durchgeführt werden, bei der alle 27 Teilnehmer mit großem Erfolg abschlossen. Er bedankte sich ausdrücklich bei der Gemeinde, die den aktiven Feuerwehrmännern neue Schutzkleidungen beschafft hat. Ansonsten lobte er die tatkräftige Unterstützung seiner aktiven Kameraden und für das harmonische Miteinander in der Vorstandschaft.

In seiner Funktion als Dienstvorgesetzter der aktiven Feuerwehrmänner dankte Bürgermeister Robert Putz für die erbrachte Leistung der Feuerwehrmänner aber auch aller Mitglieder nicht nur in den Übungen und Einsätzen, sondern vor allem in der Unterstützung und Begleitung bei allen gesellschaftlichen Ereignissen in der Gemeinde. Zusammen mit den stellvertretenden Vorständen Josef Aigner und Andreas Raith führte er anschließend die Wahlgänge zur Neubestimmung der gesamten Vorstandschaft durch.

Nach sechs Jahren als Kommandant bestätigten die aktiven Mitglieder Stefan Schmalzgruber in seinem Amt und wählten Oliver Grimm als neuen stellvertretenden Kommandanten. Dieser übernimmt dieses Amt von Matthias Aigner, der insgesamt 5 Jahre sein Amt ausführte. Bei den Neuwahlen in der Vereinsführung wurde weitgehend die bisherige Mannschaft wiedergewählt. Weiterhin führt Peter Hofer die Schönauer Feuerwehr als 1. Vorstand; 2. Vorstand bleibt weiterhin Josef Aigner und als weiterer stellvertretender Vorstand fungiert künftig Martin Bleibinhaus. Die Kasse verwaltet weiterhin Stefanie Grimme und Laura Bachmann löst Bettina Weiß als Schriftführer ab. Als Vertreter der passiven Mitglieder wurden Herbert Petz und der aktiven Mitglieder Florian Glatzmeier gewählt. Die Kasse wird von Josef Mühlthaler und Michael Thanner geprüft.

Bürgermeister Robert Putz bedankte sich bei allen bisherigen Amtsträgern, gratulierte den neu Gewählten und wünschte ein weiterhin konstruktives Miteinander in der Feuerwehr Schönau. Er bestätigte auch, daß die Gemeinde zunächst noch auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück für das neue Gerätehaus ist; sobald dies erfolgreich abgeschlossen werden kann, wird die Planung des Hauses in Angriff genommen. Kreisbrandinspektor Theo Pichlmaier überbrachte die Grüße der Kreisfeuerwehrspitze und verband damit seinen

Dank, daß sich die Feuerwehrmänner aus Schönau so zahlreich an der Hilfsaktion im Unwettergebiet in Ahrweiler beteiligt haben.

Vorstand Peter Hofer nutze die Gelegenheit, zusammen mit seinen Stellvertretern und dem Kommandanten den ausgeschiedenen Mitarbeitern der Vorstandschaft bzw. des technischen Dienstes zu danken. Kleine Geschenke bekamen Erich Hager für langjährige Tätigkeit als Kassenprüfer, Bettina Weiß für die Schriftführung, Alexander Jury für langjährige Hilfsleistungen, Matthias Aigner für seinen Einsatz als 2. Kommandant und Andreas Raith für 16 jährigen Einsatz als weiterer Vorstand und aktiver Helfer bei allen Vereinsfesten.

Zum Abschluß des offiziellen Teils der Versammlung dankte Vorstand Peter Hofer allen, die bisher in der Vorstandschaft mitgearbeitet haben und hoffte auf eine erfolgreiche Fortführung auch in der neuen Wahlperiode. Er schloß damit die Versammlung und hoffte auf eine baldige Rückkehr nach der Pandemie zur Normalität.



*Nach den Vorstandswahlen stellten sich zum Gruppenfoto (von links nach rechts) KBI Theo Pichlmaier, 2. Kommandant Oliver Grimm, weiterer stellvertretender Vorstand Martin Bleibinhaus, Vorstand Peter Hofer, Passivenvertreter Herbert Petz, Schriftführerin Laura Bachmann, 2. Vorstand Josef Aigner, Aktivenvertreter Florian Glatzmeier, 1. Kommandant Stefan Schmalzgruber und Bürgermeister Robert Putz;*



*Bei der Jahreshauptversammlung der FFW Schönau wurden auch die bisherigen Vorstandsmitglieder geehrt, die ausgeschieden sind; sie stellten sich zum Gruppenfoto (von links nach rechts) KBI Theo Pichlmaier, 1. Vorstand Peter Hofer, Schriftführerin Bettina Weiß, 2. Kommandant Matthias Aigner, Alex Jury, weiterer stellvertretender Vorstand Andreas Raith, Kassenprüfer Erich Hager, Bürgermeister Robert Putz, Kassenprüfer Josef Mühlthaler und 1. Kommandant Stefan Schmalzgruber;*

## **Jahresversammlung bei der Jagdgenossenschaft Unterhöft**

Nach den Beschränkungen durch die Corona-Pandemie konnten die turnusmäßigen Neuwahlen der Jagdgenossenschaft Unterhöft nicht durchgeführt werden und somit fungierte Bürgermeister Robert Putz kommissarisch als Vorstand. Er begrüßte die bisherigen Vorstandsmitglieder, die Jäger und die Jagdgenossen im Gasthaus Taubitz in Kleinmünchen. Er stellte fest, daß zur Versammlung ordnungsgemäß durch Inserat in der Tageszeitung geladen wurde. Der bisherige Jagdvorstand Bernhard Winkler trug seinen, besonders durch die Corona-Pandemie eingeschränkten, Rechenschaftsbericht vor. In den letzten zwei Jahren mussten die Versammlungen wegen Corona ausfallen und deshalb entfielen auch die Neuwahlen. Verbucht und beglichen werden musste ein Sauenschaden; außerdem musste der Zuschussantrag für die von Jäger Mathias Mitterer angeschaffte Drohne aus dem gleichen Grund zurückgestellt werden.

Entgegen dem Vorschlag der Unteren Jagdbehörde auf Erhöhung der Abschuszahlen sah die Vorstandschaft keine Notwendigkeit zu erhöhen und schlug vor, in beiden Revieren den Abschuss beizubehalten.

Kassier Johann Eckl stellte in seinem Kassenbericht eine solide Finanzausstattung vor. Dies bestätigten die beiden Kassenprüfer Reinhard Löffler und Hubert Attenberger. Auf Vorschlag erteilten die Jagdgenossen einstimmig dem Kassier die Entlastung.

Die Nachfolgenden Neuwahlen, die Bürgermeister Robert Putz zusammen mit Jäger Martin Saxinger durchführte, erbrachten die weitgehende Bestätigung der bisherigen Zusammensetzung. Weiterhin führt Bernhard Winkler die Jagdgenossenschaft Unterhöft als Vorstand an; vertreten wird er von Robert Maier. Schriftführer und Kassier in einer Person bleibt weiterhin Hans Eckl; ebenfalls unverändert bleiben Lorenz Kirschner und Andreas Lagleder Beisitzer und Reinhard Löffler und Hubert Attenberger Kassenprüfer.

Der wiedergewählte Vorstand Bernhard Winkler stellte den Jagdgenossen den neuen Jagdpachtvertrag vor; bei diesem entfallen künftig Rücklagen für Sauenschäden aus dem Jagdpachtschilling.

Die Jagdgenossen stimmten jeweils einstimmig, daß Dr. Constantin Post weiterhin Pächter des Revieres I bleibt und daß Michael Eras, Wolfgang Eras und Mathias Mitterer das Revier II betreuen.

Die Jagdgenossen stimmten dem Vorschlag der Vorstandschaft zu, den Jagdpachtschilling dieses Jahr wieder zum Kiesfahren für Straßeninstandsetzungen zu verwenden. Es werden 10 € pro ha nach Rechnungsvorlage ausbezahlt. Außerdem stimmten die Jagdgenossen zu, zur Beschaffung der Drohne einen Zuschuß in Höhe von 1.500 € zu genehmigen. Anerkannt wurde dabei, daß bei Einsatz der Drohne bei der Wildschweinjagd bessere Erfolge erzielt werden.

Vorstand Winkler Bernhard zeigte sich erfreut, daß wieder zwei junge Jäger in den Revieren die Jagd ausüben. Zum einen Sabine Attenberger und zum anderen Justus Post. Er verwies auch noch darauf, daß auf Antrag beim Landratsamt Bieber entnommen werden können, wenn dadurch größere Schäden vermieden werden können.

Zum Abschluß der Versammlung dankte Vorstand Bernhard Winkler dem Bürgermeister für die kommissarische Leitung der Jagdgenossenschaft und für die Durchführung der Wahl. Er hoffte auf weiterhin ein konstruktives Miteinander in der Jagdgenossenschaft Unterhöft und leitete zu einem gemütlichen Beisammensein über.

## **Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Unterzeitlarn**

### **-Auszahlung des Jagdpachtschillings-**

Die **Termine für die Auszahlung** des Jagdpachtschillings der Jagdgenossenschaft Unterzeitlarn sind

**am 26.5., 04.06. und am 06.06.2022.**

Ort: Feuerwehrhaus in Marschalling

Zeit: jeweils von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Laut Satzung der Jagdgenossenschaft ist die Auszahlung eine Holschuld!

Gezeichnet: die Vorstandschaft

# Kindergarten St. Stephanus

## Stellenausschreibung:

Die Katholische Pfarrkirchenstiftung Schönau stellt ab September 2022 für seinen Kath. Kindergarten St. Stephanus ein

**Erzieher (m/w/d)**

**Auf 450 Euro bzw. Teil- oder Vollzeit.**

**Kinderpfleger(m/w/d)**

**Auf 450 Euro bzw. Teil- oder Vollzeit.**

**Erzieher im Anerkennungsjahr (Berufspraktikum)( m/w/d)**

Für das Kindergartenjahr 2022/2023

**Erzieherpraktikant (m/w/d) im SEJ**

für das Kindergartenjahr 2022/2023 ein.

Einstellungsvoraussetzung ist die Zusage für einen Studienplatz an einer Fachakademie für Sozialpädagogik.

**Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte umgehend an:**

*Caritasverband für die Diözese Passau e. V.*

*Kita-Verwalter Hr. Stephan Seiler*

*Steinweg 8*

*94032 Passau*

Oder geben Sie persönlich im Kindergarten St. Stephanus Schönau ab. Für Fragen steht die Kindergartenleiterin Frau Obergaulinger Sonja (08726/543) auch gerne zur Verfügung.



## **Biergartenbesuch Caritas**

Der Pfarr-Caritasverband Schönau-Unterzeitlarn besucht

am **Donnerstag, 23. Juni 2022, ab 17.00 Uhr**

den Biergarten beim Gasthaus Linke in Neuhofen. Bei regnerischer Witterung treffen wir uns in der Gaststube bzw. im Nebenzimmer.

Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, Abfahrt um 16.45 Uhr am Kirchplatz in Schönau. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Auf zahlreiche Beteiligung freut sich die Vorstandschaft.

# Technikhilfe Rottal-Inn



Benedikt Roth und Timo Straßer

**Professionelle, persönliche und preiswerte Hilfe vor Ort:**

- Hilfe bei jeglichen Problemen
- Einrichtung und Hilfe bei der Bedienung diverser Geräte
- Beratung beim Kauf und Zusammenstellen von Hardware
- Egal ob Computer, Smartphone oder andere Geräte
- Hilfe mit Smart-Home

**JETZT TERMIN VEREINBAREN:**

**08721 912778**

erreichbar wochentags von 17-21 Uhr,  
samstags von 10-21 Uhr

Mailanfragen: [info@th-ri.de](mailto:info@th-ri.de)

Website: [www.th-ri.de](http://www.th-ri.de)



scan mich!

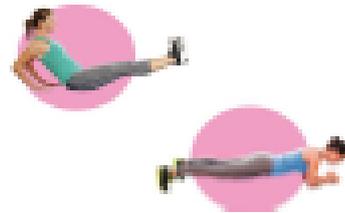




Du willst etwas für dich und deinen Körper tun, Spaß am Training haben, dich wohler in deiner Haut fühlen, fitter und straffer sein und dein allgemeines Wohlbefinden verbessern?

Dann bist du genau richtig!

## FUNCTIONAL TRAINING



Abwechslungsreich und effektiv.  
Mehrere Schwierigkeitsgrade für alle Fitnesslevel.

Komm gerne zum Schnuppern vorbei.  
Wir freuen uns auf Dich!

Immer donnerstags um 18:30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Schönau.

Für Mitglieder des SV Schönau kostenlos.

## Einladung

Wir laden euch recht herzlich ein zum

# Sonnwendfeuer

am **Samstag**, den 18. Juni 2022

Beginn: 19.30 Uhr



Das Sonnwendfeuer findet bei jeder Witterung in **Kleinmünchen** beim Feuerwehrhaus statt.

Für euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

**FFW Unterhöft**

# **Bücher- und Hausflohmarkt**

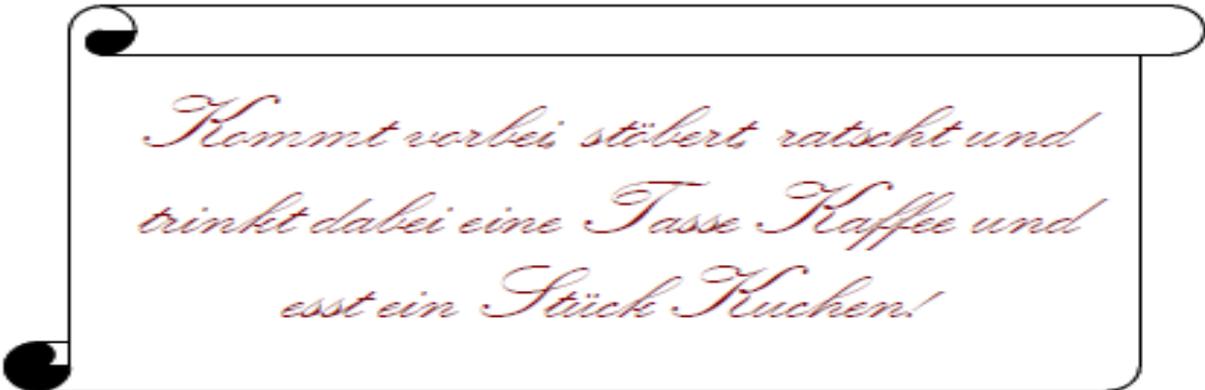
am 13.05.2022 + 14.05.2022

Freitag von 16.00 - 19.00 Uhr  
Samstag von 10.00 - 19.00 Uhr  
in der  
Baderstraße 12  
84337 Schönau

Wir freuen uns auf euch!

Hildegard Böhm  
+  
Claudia Weislmaier

Bücher aus allen Fachrichtungen und für  
jeden Geschmack!  
Sach-, Kinder-, u. Fachbücher, Literatur und Belletristik  
Sowie Haushaltsdinge, Dekosachen, Kleidung, Schuhe und sonst  
noch so allerlei.



*Kommt vorbei stöbert, ratscht und  
trinkt dabei eine Tasse Kaffee und  
isst ein Stück Kuchen!*

**Obst- und Gartenbauverein Schönau**  
Der Obst- und Gartenbauverein Schönau lädt ein  
**zur Maiandacht**  
**am 15. Mai um 14.00 Uhr am Marterl.**  
(Bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche)

Anschließend gemütliches Beisammensein im Schloßcafe Asbeck

## Frauenbund überrascht Kommunionkinder mit einem Geschenk

Mittlerweile ist es gute Tradition, dass die Kommunionkinder vom Frauenbund ein kleines Geschenk in Form eines Gebetbüchleins bekommen. Wie mit Gemeindeferentin Nadine Feuchtmeir im Vorfeld bereits besprochen, überraschten Angie Fritz und Elisabeth Waldherr, Vorsitzende und Schriftführerin des Schönauer Frauenbundes, die diesjährigen Kommunionkinder während der Generalprobe in der Pfarrkirche mit dieser Aufmerksamkeit. Vorsitzende Angie Fritz überbrachte herzliche Glück- und Segenswünsche verbunden mit viel Freude am Tisch des Herrn. Ebenso wünschte sie den Kindern und ihren Eltern einen unvergesslichen Tag an diesem besonderen Fest der Erstkommunion. Bezugnehmend auf das Frauenbundgeschenk empfahl sie den Kindern, doch das Gebetsbüchlein aufzuschlagen, wenn sie mal mit Jesus sprechen wollten. Kinder und Eltern bedankten sich ganz herzlich beim Frauenbund für die guten Wünsche und das Geschenk.



## Maibaumfest der Schloßschützen

Das Maibaumfest der Schloßschützen war nicht von bestem Wetter gesegnet. Dennoch war das Schützenhaus bis auf den letzten Platz belegt, eine gute Bewirtung und zünftige Musik umrahmten das Ganze. Der Baum wurde auch dank Unterstützung der Maibaumdiebe (Feuerwehr Schönau und Unterhöft) wieder traditionell mit Schwaiberl aufgestellt. Für die Kinder haben wir Lichtgewehrschießen angeboten bei dem ein jeder Gewinner war.



**Aus dem Standesamt  
Herzlichen Glückwunsch**

**80. Geburtstag**  
Dieter Keneder  
Helmut Lex

**91. Geburtstag**  
Frieda Felixberger

**Aufrichtiges Beileid zum Todesfall von**  
**Doris Weidlich, Peter Dilßner**

**Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten**

**Gemeindeverwaltung:**

Mo.-Fr. 08.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Mo./Di. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Do. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

**Wertstoffhof:**

Mi. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Fr. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Sa. 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Gemeindebücherei:**

Di. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Fr. 15.30 Uhr – 17.30 Uhr  
E-Mail: [buecherei.schoenau@gmail.com](mailto:buecherei.schoenau@gmail.com)

**Kath. Pfarramt:**

Di. 08.00 Uhr – 11.30 Uhr  
14.30 Uhr – 18.00 Uhr  
Fr. 13.00 Uhr – 16.00 Uhr  
E-Mail: [pfarramt.schoenau@bistum-passau.de](mailto:pfarramt.schoenau@bistum-passau.de)

**Kompostieranlage:**

Kompostiermaterial ist zur neuen Anlage des Abfallwirtschaftsverbandes in Arnstorf, Lohmann 2 zu bringen; diese hat geöffnet: jeweils mittwochs, 14.00 – 18.00 Uhr; freitags, 14.00 – 18.00 Uhr und samstags, 09.00 – 12.00 Uhr.

**Erreichbarkeit der Seniorenbeauftragten der Gemeinde, Frau Angela Fritz:**

Tel: 08726 / 910003                      E-Mail: [08726910003@t-online.de](mailto:08726910003@t-online.de)

**Erreichbarkeit der Jugendbeauftragten der Gemeinde, Frau Martina März:**

Tel: 08726 / 967817                      E-Mail: [maerz-martina@gmx.de](mailto:maerz-martina@gmx.de)

**Gemeindeverwaltung:**

Telefon-Nr.      08726 / 9688-0  
Fax-Nr.            08726 / 9688-20

E-Mail-Adresse der Gemeindeverwaltung: [gemeinde@schoenau.bayern.de](mailto:gemeinde@schoenau.bayern.de)  
Homepage der Gemeindeverwaltung: [www.gemeinde-schoenau.de](http://www.gemeinde-schoenau.de)

**Grundschule Schönau:**

Telefon-Nr.      08726 / 1600  
Fax-Nr.            08726 / 1728

E-Mail-Adresse der Schule: [sekretariat@gs-schoenau.de](mailto:sekretariat@gs-schoenau.de)  
Homepage der Schule Schönau: [www.gs-schoenau.de](http://www.gs-schoenau.de)

**Kindergarten St. Stephanus: Telefon-Nr.      08726 / 543**

E-Mail-Adresse des Kindergartens: [kita.schoenau@bistum-passau.de](mailto:kita.schoenau@bistum-passau.de)  
Homepage des Kindergartens Schönau: [www.kindergarten-schoenau.de](http://www.kindergarten-schoenau.de)

## Arztpraxis Dr. Gerhard König, Schulstraße 2



Telefon-Nr. 08726 / 9695222

Sprechzeiten:  
**Neu ab 1.4**

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr  
Montag: 16.00 – 19.00 Uhr  
Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr  
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

## Psychotherapiepraxis Dr. Andrea Füzi,



Baron-Riederer-Straße 55

Tel.: 0175 – 1121180

Sprechzeiten:

Dienstag 14:00-18:00  
Mittwoch 09:00-18:00

## Zahnarztpraxis Dr. Walter Schnegg, Vilshofener Straße 13



Telefon-Nr. 08726/419

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
jeweils von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung!

## Tierarztpraxis Dr. Anja Kotter & Julia Evers,

Baron-Riederer-Straße 55

Tel.: 08726 – 9409000

E-Mail: [info@tieraerzte-sonnendorf.de](mailto:info@tieraerzte-sonnendorf.de)

Mobil: 0151 - 25564791

Sprechzeiten:

Montag 08:00-12:00; 14:00-18:00  
Dienstag 08:00-12:00; 15:00-19:00  
Mittwoch 08:00-12:00; 14:00-18:00  
Donnerst. 08:00-12:00; 15:00-19:00  
Freitag 08:00-12:00; 14:00-18:00



In Notfällen telefonisch erreichbar: Samstag 08:00-12:00

## Physiopraxis Stefanie Hofbauer & Nicole Krapf,

Baron-Riederer-Straße 55

Tel.: 08726 – 9698750

E-Mail: [sonnendorf\\_physio@yahoo.com](mailto:sonnendorf_physio@yahoo.com)

Montag 08:00 - 20:00  
Dienstag 07:30 - 20:00  
Mittwoch 08:00 - 19:00  
Donnerstag 07:30 - 20:00  
Freitag 07:00 - 17:00



## **Schönauer Ferienprogramm 2022**

Im Jahr 2022 wird wieder für unsere Kinder während der Sommerferien in Zusammenarbeit mit den Vereinen, Verbänden, Organisationen und Privatpersonen ein eigenes Ferienprogramm zusammengestellt. Zunächst wollen wir auf diesem Weg wieder alle interessierten Gruppen, aber auch alle Privatpersonen, die Lust zur Kursgestaltung haben aufrufen, Themen für mögliche Kursangebote zu benennen, Beschreibungen der Kursinhalte anzugeben und auch mitzuteilen, wann diese Kurse stattfinden könnten. Nach Abstimmung der einzelnen Kursangebote werden wir das Heft fertig stellen. Es soll voraussichtlich ab der letzten Juniwoche zum Mitnehmen in den Schönauer Geschäften aufliegen (über Schule und Kindergarten werden den Kindern ein Exemplar zum Auswählen der richtigen Kurse mit nach Hause gegeben).

Das Programm läuft voraussichtlich ab Samstag, 23. Juli und geht bis Anfang September. Wir hoffen wieder auf ein erneut umfangreiches Programm mit abwechslungsreichen Themen, sowie vielen und interessanten Programmpunkten und danken schon jetzt allen, die erneut dazu beitragen, unseren Kindern ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Programm für die Dauer der Sommerferien in unserer Gemeinde anbieten zu können.

**Wer Kursangebote für das Ferienprogramm hat,  
soll diese bitte im Rathaus bis spätestens  
Dienstag, 24. Mai 2022 anmelden.**

Die Kursangebote können schriftlich an die Gemeinde, Bachhamer Straße 22 in 84337 Schönau geschickt werden oder per Fax (08726 / 9688-20) oder per E-Mail: [gemeinde@schoenau.bayern.de](mailto:gemeinde@schoenau.bayern.de)